

Für mehr Sicherheit der Biker

Motorradfreunde Stadt/Werke fachsimpeln über Genuss und Gefahr

PZ-MITARBEITER
MICHAEL BLOCK

PFORZHEIM. Viel Grund zur Freude gab es bei den Motorradfreunden Stadt/Werke Pforzheim nach einer gelungenen Biker-Ausfahrt. Zum einen konnte das Team der Motorradfreunde, die seit 1974 mit derzeit über 80 Mitgliedern ihre Runden auf ihren geliebten Zweirädern drehen, im frisch renovierten Vereinsheim an der Eisenbahnstraße fachsimpeln. Ausgiebig wurde bei einem zünftigen Vesper die über 250 Kilometer durch den Schwarzwald führende Ausfahrt ausgewertet. Darüber hinaus freute sich der Tiefenbronner Ralf Rapp als Vertreter des Vereins „MEHRSi-Sicherheit für Biker“ über die von den Motorradfreunden bei der diesjährigen Messe im Pforzheimer Congress Centrum erwirtschaftete Spende in Höhe von 220 Euro: „Der zusätzliche Leitplankenschutz

verhindert, dass sich der Biker an den Pfosten der Leitplanke verletzt und sich schwere Verletzungen zu-

ZUM THEMA

Unterfahrschutz

Herkömmliche Leitplanken sind so konstruiert, dass die eigentliche Abprall-Planke in Höhe der Motorhaube eines durchschnittlichen Autos angebracht ist. Der verbleibende Abstand zum Boden birgt die Gefahr, dass ein stürzender Zweiradfahrer sich an der Leitplanke oder dem Stützpfosten schwer oder gar tödlich verletzt. MEHRSi setzt sich für die Beseitigung dieser Gefahrenquellen ein. Der Unterfahrschutz ist eine federnd angebrachte Stahlplanke, die im Falle einer Kollision Aufprallenergie absorbiert und ein Durchrutschen wirkungsvoll verhindert. Weitere Informationen im Internet unter www.mehrsi.org. mb

zieht“, erläutert Ralf Rapp das System der federnden Aufhängung, die einen Teil der Aufschlagsenergie auffängt.

Ute Vogt Schirmherrin

Neben der finanziellen Hilfe, mit der die Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Behörden unterstützt wird, begrüßte Rapp auch gleich noch einige neue Mitglieder bei MEHRSi. Die entsprechenden Anträge wurden ihm von Roland Brenk, dem Vorstand der Motorradfreunde Stadt/Werke Pforzheim, übergeben. Und nicht zuletzt konnte sich die Fraktionsvorsitzende der SPD-Landtagsfraktion Baden-Württemberg Ute Vogt sowohl über das gesamte Geschehen als auch über ein neues T-Shirt glücklich schätzen: Die leidenschaftliche Bikerin und MEHRSi-Schirmherrin setzt sich schon seit längerem für mehr Sicherheit der Zweiradfahrer ein.



Ziehen an einem Strang in Sachen Sicherheit: Die MEHRSi-Schirmherrin Ute Vogt (Mitte), das Team von den Motorradfreunden Stadt/Werke Pforzheim mit Vorstand Roland Brenk (links) und MEHRSi-Botschafter Ralf Rapp (rechts).

Foto: Block